Kian Soltani

Cello

Artist in Residence, Residentie Orkest (2018/19 season)

Wenn Kian Soltani musiziert, öffnen sich Welten: Individualität, Ausdruckstiefe und ein charismatisches Auftreten zeichnen den jungen Österreicher mit iranischen Wurzeln aus. Darüber hinaus besticht er durch seine Bühnenpräsenz, seine technische Brillanz und die Fähigkeit, stets unmittelbar eine besondere emotionale Verbindung mit dem Publikum entstehen zu lassen. Der ehemalige Rising Star ist inzwischen einer der gefragtesten Cellisten unserer Zeit und wird von den führenden Orchestern, Dirigenten und Konzertveranstaltern eingeladen.

In der Saison 2018/19 debütiert Soltani bei Klangkörpern wie den Wiener Philharmonikern, dem Boston Symphony Orchestra, der Staatskapelle Berlin, dem London Philharmonic Orchestra, dem Royal Stockholm Philharmonic Orchestra, dem Orchestre National de Lyon und dem National Symphony Orchestra Washington. Wiedereinladungen führen Soltani u.a. zum Tonhalle-Orchester Zürich. Als Solist der großen USA-Tournee des West Eastern Divan Orchesters unter Daniel Barenboim wird er in der Carnegie Hall, der Walt Disney Hall, dem Symphony Center Chicago und im Kennedy Center in Washington auftreten. Im Oktober 2018 wird Soltani die Saison als „Artist in Residence“ beim Residentie Orkest Den Haag eröffnen.

Sein Recital-Debüt in der Carnegie Hall wird er im Frühjahr 2019 geben und erneut bei den Festspielen in Salzburg und Luzern, in der Wigmore Hall und im Boulez Saal gastieren. Weitere Recital-Auftritte Soltanis werden in der Pariser Philharmonie, dem Wiener Konzerthaus, dem Amsterdam Concertgebouw, der Elbphilharmonie Hamburg, dem Barbican Centre, der Kölner Philharmonie und der Stockholm Concert Hall im Rahmen des „Rising Star“-Programms der ECHO-Akademie zu erleben sein.

2017 unterzeichnete Soltani einen Exklusivvertrag bei Deutsche Grammophon, die seine erste CD „Home“ mit Werken für Cello und Klavier von Schubert, Schumann und Reza Vali im Februar 2018 unter internationalem Beifall veröffentlichte und die von der Zeitschrift Gramophone als schlicht „grandios“ bezeichnet wurde. Seine Aufnahme der Klavierquartette von Mozart zusammen mit Daniel und Michael Barenboim sowie Yulia Deyneka erschien im August 2018.

Seinen internationalen Durchbruch hatte Soltani im Alter von neunzehn Jahren mit

seinen gefeierten Debüts im Goldenen Saal des Wiener Musikvereins und bei der Schubertiade Hohenems. Der Gewinn des internationalen Paulo Cello Wettbewerbs in Helsinki im April 2013, in dessen Rahmen er vom Ostinato Magazin als „Solist der neuen Cellistengeneration auf höchstem Niveau“ gepriesen wurde, machte international auf ihn aufmerksam. Im Februar 2017 gewann Soltani den renommierten Leonard Bernstein Preis in Schleswig-Holstein und wurde im Dezember 2017 mit dem prestigeträchtigen Credit Suisse Young Artist Award ausgezeichnet.

Kian Soltani wurde 1992 in Bregenz in eine persische Musikerfamilie hineingeboren. Mit vier Jahren begann er Cello zu spielen. Im Alter von gerade zwölf Jahren wurde er in die Klasse von Ivan Monighetti an der Musikhochschule Basel aufgenommen und 2014 Stipendiat der Anne-Sophie Mutter Stiftung. Im gleichen Jahr schloss er sein Studium an der Kronberg Academy ab. An der internationalen Musikakademie in Liechtenstein konnte er weitere wichtige Erfahrungen sammeln.

Kian Soltani spielt ein 1680 in Mailand angefertigtes Cello der Gebrüder Giovanni und Francesco Grancino - eine großzügige Leihgabe des „Merito String Instruments Trust“.

Kian Soltani wird weltweit von Intermusica repräsentiert.

Spielzeit 18/19 / 473 Wörter. Bitte drucken Sie diese Biographie unverändert ab. Kürzungen und Auslassungen bedürfen der Rücksprache mit dem Künstlermanagement. Vielen Dank!

Intermusica represents Kian Soltani Worldwide

Aimee Chow, Senior Artist Manager (Berlin)
+44 20 7608 9949, achow@intermusica.co.uk

Lucy Saunders, Artist Manager
+44 20 7608 9936, lsaunders@intermusica.co.uk

Jessica Barra, Assistant Artist Manager
+44 20 7608 9942, jbarra@intermusica.co.uk

https://intermusica.co.uk/artist/Kian-Soltani